

1. NACHTRAG

ZU DEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN ZUM BEBAUUNGSPLAN NR. 37 „KOSAKENALLEE“ DER STADT MELLE-MITTE

AUFGRUND DER §§ 6 UND 40 DER NIEDERSÄCHSISCHEN GEMEINDEORDNUNG VOM 4. 3. 1955 (NGVB. I S. 55), DER §§ 9 UND 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341), DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG VOM 19. 1. 1965 (BGBl. I S. 21), DER PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 19. 1. 1965 (BGBl. I S. 21), DES § 1 DER NIEDERSÄCHSISCHEN VERORDNUNG ZUR DURCHFÜHRUNG DES BUNDESBAUGESETZES (DVBauG) VOM 19. 6. 1978 (NGVB. I S. 560), ALLE VORSCHRIFTEN IN DER Z. ZT. GELTENDEN FASSUNG - HAT DER RAT DER STADT MELLE DIE AUS NEBENSTEHENDEN ZEICHNERISCHEN UND FOLGENDEN TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN BESTEHENDE SATZUNG IN SEINER SITZUNG AM 27. 6. 1979 BESCHLOSSEN.

§ 1

- § 6 DER TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN VOM 12. 3. 1973 WIRD AUFGEHOBEN.
- ORDNUNGSWIDRIG HANDELT, WER VERSÄTZLICH ODER FAHRLÄSSIG GEGEN DIE FESTSETZUNGEN DIESER SATZUNG VERSTÖSST. DIE ORDNUNGSWIDRIGKEIT KANN MIT EINER GELDBUSSE BIS ZU DM 5.000,- GEAHNDET WERDEN (§ 6 (2) NGO).

§ 2

FÜR DIE 1-3 GESCHOSSIGEN GEBÄUDE SIND DACHNEIGUNGEN VON 32° - 38° ZULÄSSIG.

§ 3

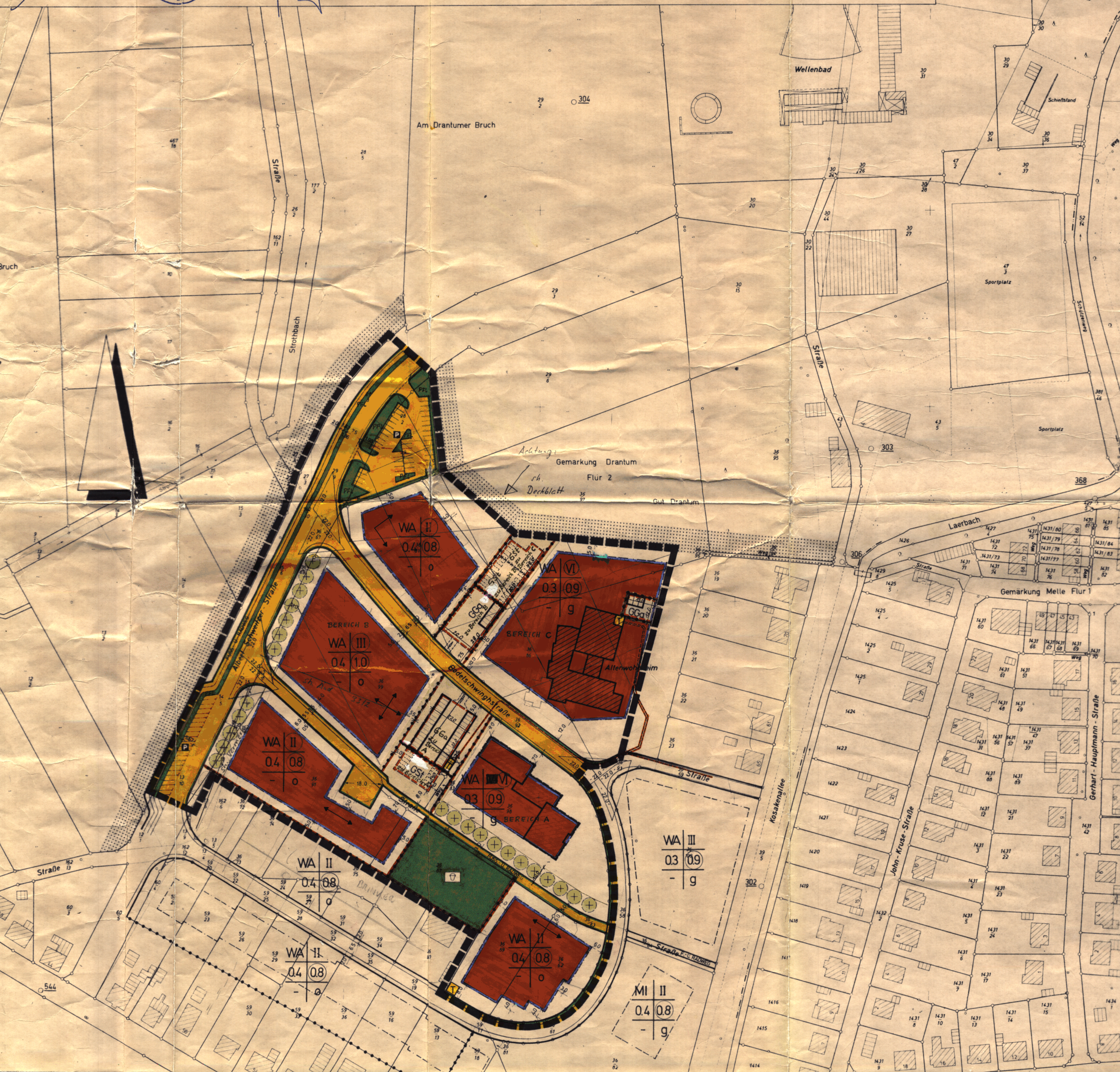
DIESE SATZUNG WIRD MIT DER BEKÄNTMACHUNG DER GENEHMIGUNGSVERFÜGUNG RECHTSVERBINDLICH (§ 12 BBauG).

MELLE, 27. 6. 1979

(BÜRGERMEISTER)



(STADTDIREKTOR)



Landkreis Osnabrück

Gemeindebezirk Melle Stadt

Gemarkung Drantum

Flur 2 Maßstab 1:1000

Der Gemeinde Stadt Melle zur Verfertigung unter den am 12. 12. 1977 anerkannten Bedingungen freigegeben durch das Katasteramt Osnabrück. Zu diesem Plan gehört als Bestandteil ein Grundstücksverzeichnis vom: Gesch. B.V.Nr. 207/77

Ausgeführt Osnabrück den 12. 12. 1977
Katasteramt im Auftrage:
Melle

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die städtebaulich bestimmten baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 12. 12. 1977). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstückspläne in die örtliche ist einwandfrei möglich.

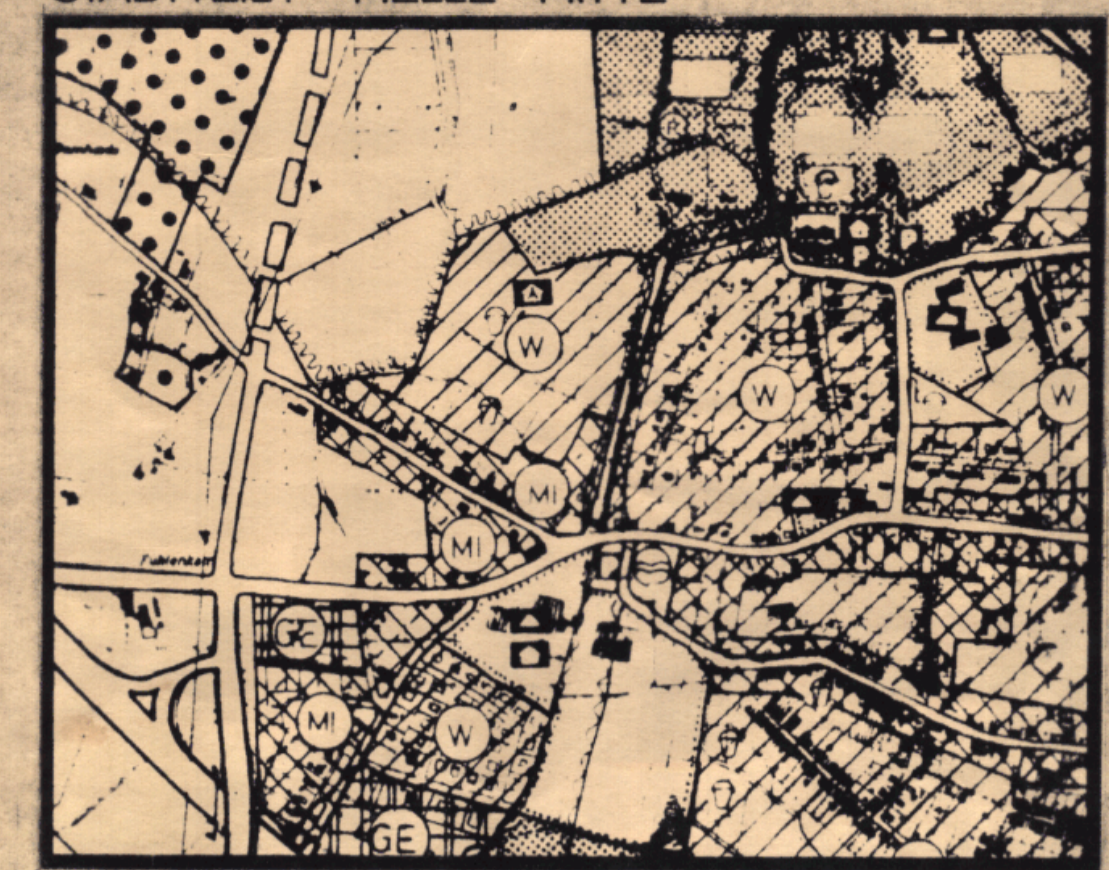
Osnabrück, den 3. Oktober 1980
KATASTERAMT

ÜBERSICHTSPLAN DES PLANBEREICHES



I. M. 1:10 000

AUSSCHNITT AUS DEM FLÄCHENNUTZUNGSPLAN STADTEIL: MELLE - MITTE



I. M. 1:10 000

PLANZEICHENERKLÄRUNG

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

WR	REINES WOHNGEBIET	GE	GEWERBEGEBIET
WA	ALLGEMEINES WOHNGEBIET	GI	INDUSTRIEGEBIET
MI	MISCHGEBIET	SO	SONDERGEBIET (z.B. KLINIKGEBIET)
MK	KERNGEBIET		
	FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT		FLÄCHEN FÜR DIE FORSTWIRTSCHAFT

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG, BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN

- II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HIER HÖCHSTGRENZE)
- II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (HIER ZWINGEND)
- 03 GRUNDFLÄCHENZAHL, SIE GIBT AN, WELCHER ANTEIL DES BAUGRUNDSTÜCKS VON BAULICHEN ANLAGEN ÜBERBAUT WERDEN DARF (BAUUNO § 19)
- 06 GESCHOSSFLÄCHENZAHL, SIE GIBT AN, WIEVIEL qm GESCHOSSFLÄCHE JE qm GRUNDSTÜCKSFLÄCHE ZULÄSSIG SIND (BAUUNO § 20)
- 20 BAUMASSEZAHL, SIE GIBT AN, WIEVIEL cbm BAUMASSE JE qm GRUNDSTÜCKSFLÄCHE ZULÄSSIG SIND (BAUUNO § 21)
- 0 OFFENE BAUWEISE
- 9 GESCHLOSSENE BAUWEISE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER BAULICHER NUTZUNG
- VORHANDENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
- VORGESCHLAGENE GRUNDSTÜCKSGRENZEN

FD FLACHDACH
SD SATTELDACH
WD WALMDACH

D DACHNEIGUNG
STELLUNG DER BAULICHEN ANLAGEN

BAULICHE ANLAGEN UND EINRICHTUNGEN FÜR DEN GEMEINBEDARF

FLÄCHEN ODER BAUGRUNDSTÜCKE FÜR DEN GEMEINBEDARF

VERKEHRSFLÄCHEN

STRASSENVERKEHRSFLÄCHEN

STRASSENBEGRENZUNGS-LINIE, BEGRENZUNG SONSTIGER VERKEHRSFLÄCHEN

ZU- U. AUSFAHRTS-VERBOT

FUSSWEG

GRÜNFLÄCHEN GEM. § 9 ABS. 1 ZIFF. 15 BBauG

KINDERSPIELPLATZ

PFLANZGEBOT PRIVAT

GEM. § 9 ABS. 1 ZIFF. 25 a+b (VERGL. AUCH § 39 b) BBauG

ZU ERHALTENDE BÄUME

SONSTIGE FESTSETZUNGEN

FLÄCHEN FÜR STELLPLATZE U. GARAGEN

MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELÄSTIGENDE FLÄCHEN

SCHUTZSTREIFEN FÜR ELEKTRIZITÄTSFREILEITUNG

TRAFOSTATION

UMGRENZUNG DER FLÄCHEN, DIE DEM NATUR- ODER LANDSCHAFTSSCHUTZ UNTERLIEGEN

NATURSCHUTZGEBIET

LANDSCHAFTSSCHUTZGEBIET

WASSERSCHUTZGEBIET

QUELLENSCHUTZGEBIET

ÜBERSCHWEMMUNGSGEBIET

RENZ DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

NUR DIE MIT GEKENNZEICHNETEN PLANZEICHEN SIND BESTANDTEIL DIESER PLANUNG.

PLANVERFAHREN

BESTÄTIGUNG DER VERMESSUNGSTECHNISCHEN RICHTIGKEIT

- SIEHE NEBENSTEHEND -

DER RAT DER STADT MELLE HAT IN SEINER SITZUNG AM 19. 3. 79 GEMASS § 2 (1) DES BBauG VOM 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256) DIE AUFSTELLUNG DIESER PLANES BESCHLOSSEN.

MELLE, 27. 6. 1979

FÜR DIE ERARBEITUNG DES PLANUNGSENTWURFS STADT MELLE/BAUDEZERNAT

MELLE, 27. 6. 1979

DER ENTWURF DIESER BEBAUUNGSPLANES MIT BEGRÜNDUNG HAT ÜBER DIE DAUER EINES MONATS VOM 9. 4. 1979 BIS 9. 5. 1979 EINSCHLIESSLICH GEMASS § 2a (6) BBauG ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.

ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG SIND AM 31. 3. 79 ÖRTSÜBLICH BEKÄNTGEMACHT WORDEN.

MELLE, 27. 6. 1979

DIESER PLAN IST GEMASS § 10 BBauG AM 27. 6. 1979 DURCH DEN RAT DER STADT MELLE ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

MELLE, 27. 6. 1979

GENEHMIGUNG RP

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des BBauG in der z. Zt. geltenden Fassung mit Verfügung vom 07. FEB. 1980, Az. 309.11-2.1102, mit / ohne Anlagen genehmigt worden. 59026 Oldenburg, den 07. FEB. 1980

DIE GENEHMIGUNG DIESER BEBAUUNGSPLANES SOWIE ORT UND ZEIT SEINER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG NACH § 12 BBauG SIND AM 197 ÖRTSÜBLICH BEKÄNTGEMACHT WORDEN.

DIESER PLAN IST MIT WIRKUNG VOM 15. 03. 1979 RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

MELLE, 15. 03. 1979

Nr. 3311

Stadt Melle

BEBAUUNGSPLAN NR. 37

„KOSAKENALLEE“ 1. Änderung

STADTEIL MELLE-MITTE